



Deutsch lernen mit Filmen: sehen, verstehen & besprechen

Sprachniveaustufen A1 bis B1



ab Klasse 2 (7-12 Jahre)

➔ **Materialsammlung
für den Unterricht von Schulklassen
mit neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen**

VISION KINO

Netzwerk für Film und Medienkompetenz

ZU ENTSTEHUNG UND GEBRAUCH DIESER UNTERRICHTSMATERIALIEN

In dem **Pilotprojekt „FILME IN WILLKOMMENSKLASSEN“**, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, hat **VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz** im Frühjahr 2016 die Eignung ausgewählter Kinder- und Jugendfilme sowie der dazugehörigen medienpädagogischen Unterrichtsmaterialien für den Einsatz im Schulunterricht von Migranten/innen und Geflüchteten erprobt. Die Zielsetzung war herauszufinden, was die Bedürfnisse der Lehrenden in diesen Klassen sind und welche filmischen Angebote sich dafür eignen, die Deutschlernenden auf den Sprachniveaustufen A 1 bis B 1 zu unterstützen.

Welche Filme können sie verstehen? Bei welchen könnten die Geschichten geeignet sein? Mit welchen Filmen lernen sie ein Stück Filmkultur kennen als Anlass für ihre sprachliche wie auch für ihre kulturelle Bildung?

Folgende Auswahl haben wir im Austausch mit den Lehrenden aus dem Pilotprojekt getroffen:

HEIDI Regie: Alain Gsponer, D/CH 2015
Altersempfehlung: 7 bis 12 Jahre

PADDINGTON Regie: Paul King, UK/F 2014
Altersempfehlung: 7 bis 12 Jahre

VORSTADTKROKODILE Regie: Christian Ditter, D 2009
Altersempfehlung: 9 bis 13 Jahre

OSTWIND – ZUSAMMEN SIND WIR FREI Regie: Katja von Garnier, D 2013
Altersempfehlung: ab 10 Jahre

VINCENT WILL MEER Regie: Ralf Huettner, D 2010
Altersempfehlung: ab 14 Jahre

Die hier zusammengestellten Materialien für den Unterricht sind im Pilotprojekt mit insgesamt 18 Berliner Willkommensklassen erprobt und in Zusammenarbeit mit den Pädagogen/innen bearbeitet worden. Die Sammlung umfasst auch fertige Arbeitsblätter anderer Herausgeber/innen, die jeweils mit freundlicher Genehmigung der jeweiligen Autoren/innen und Herausgeber/innen mit aufgeführt werden.

Die Materialauswahl bezieht sich auf die Sprachlernstufen A 1 bis B 1. Es handelt sich um ein Angebot, aus dem Sie das für Ihre jeweilige Klasse geeignete Material herausnehmen oder ggf. weiter abwandeln können. Wir hoffen, dass auf diese Weise – ausgehend von einem qualitativ herausragenden Kinofilm – ein möglichst differenzierter Unterricht gelingt.

Für eine bessere Handhabbarkeit sind die Übungen und Aufgaben hier in zwei Schwierigkeitsgrade aufgeteilt:

- L** leichtere Übungen
- S** schwierigere Übungen

Filme erzählen Geschichten, die Anlass zur Auseinandersetzung und Diskussion geben. Sie bieten gesprochene Sprache von authentischen Sprechern/innen der Zielsprache – eine Gelegenheit, bereits Erlerntes wiederzuerkennen oder auch Neues zu hören und aus dem Zusammenhang zu begreifen. Die bewusste Filmrezeption im Unterricht ist eine Möglichkeit, sich über ein Kunstwerk mit der Welt – einem Land, einer Kultur, Personen – zu beschäftigen und die spezifische ästhetische Form dieser Kunst kennenzulernen und in ihrer Wirkung zu erleben.

Und nicht zuletzt ist der Kinobesuch auch ein soziales Ereignis, über das Ihre Schülerinnen und Schüler einen ganz außergewöhnlichen Lernort jenseits des Klassenzimmers entdecken können.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Klassen dabei viel Spaß!


Sarah Duve
Geschäftsführung Vision Kino gGmbH –
Netzwerk für Film- und Medienkompetenz


Katrin Behrens
Projektleitung
Pilotprojekt „Filme in Willkommensklassen“

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Angaben zum Film	S. 5
2.	Inhalt	S. 6
3.	Übersicht über die Aufgabenstellungen für Lehrer/innen	S. 7
3.1	Im Vorfeld der Filmsichtung	S. 9
3.2	Sichtungsaufträge	S. 10
3.3	Nachbereitung	S. 10
3.4	Grammatikübungen	S. 11
3.5	Vokabelübungen	S. 13
4.	Arbeitsblätter für Schüler/innen	S. 14
4.1	Im Vorfeld der Filmsichtung	S. 15
4.2	Nachbereitung	S. 16
4.3	Sichtungsauftrag	S. 20
4.4	Grammatikübungen	S. 25
4.5	Vokabelübungen	S. 29
5.	Weiterführende Hinweise / Links	S. 35
	Impressum	S. 36



1. ANGABEN ZUM FILM

PADDINGTON (Vereinigtes Königreich/Frankreich 2014)

Regie Paul King
Drehbuch Paul King, nach den Kindergeschichten von Michael Bond



Darsteller/innen

Millicent	Nicole Kidman
Mr. Curry	Peter Capaldi
Mrs. Brown	Sally Hawkins
Mr. Brown	Hugh Bonneville
Jonathan Brown	Samuel Joslin
Judy Brown	Madeleine Harris
Mrs. Bird	Julie Walters
Mr. Gruber	Jim Broadbent
u.a.m.	
Deutsche Synchronstimme von Paddington	Elyas M´Barek

Länge 95 min (dt. Fassung)

Verleih STUDIOCANAL

Sprachfassung deutsche Synchronfassung,
englische Originalfassung,
deutsche Untertitel
auf DVD und Blu-ray

Produzent David Heyman

Format digital, Farbe, Cinemascope

Produktion Heyday Films / STUDIOCANAL

FSK ohne Altersbeschränkung
FBW Prädikat „besonders wertvoll“

Genre Animationsfilm/Trickfilm, Komödie

Klassenstufe 2. bis 7. Klasse
Altersempfehlung 7 bis 12 Jahre

Unterrichtsfächer Deutsch, Sozialkunde, Gemeinschaftskunde, Englisch, Kunst

Themen Abenteuer, Familie, Fremde Kulturen, Freundschaft, Heimat, Literaturverfilmung

Kinostart 4. Dezember 2014

Auszeichnungen

PADDINGTON ist der Gewinner der British Academy Children´s Awards 2015 in der Kategorie „Feature Film“.

2. INHALT

Ein Erdbeben erschüttert den peruanischen Regenwald und plötzlich stehen ein kleiner Bär und seine Tante ohne Bleibe da. Also schickt die pragmatische Bärin den Neffen als blinden Passagier nach London, wo der Heimatlose bei einem bekannte Tierforscher unterkommen soll. Um seinen Hals ein Schild: „Bitte kümmern Sie sich um diesen Bären. Danke!“ strandet der Bär völlig verloren am Londoner Bahnhof Paddington.

Hier findet ihn die Familie Brown, die den Findling kurzerhand nach der Station benennt und vorübergehend bei sich aufnimmt. Und obwohl Paddington gut Englisch spricht und ausgesuchte Höflichkeit an den Tag legt, ist es zunächst nicht leicht, die neue Umgebung zu verstehen und Anschluss zu finden.

Doch den Tierforscher zu finden, ist gar nicht so einfach. Außerdem hat es eine zwielichtige Tierpräparatorin auf Paddington abgesehen. Sie will ihm das Fell über die Ohren ziehen und ihn in ihrer Sammlung im Naturkundemuseum ausstellen... Zum Glück wird Paddington von den Browns unterstützt und gerettet und findet in der Fremde die neue Familie, die er sich gewünscht hat.

Paddingtons Geschichte ist eine Migrationsgeschichte. Ungewohntes zu erleben, Fremdes zu verstehen und die Suche nach neuen Freunden stehen im Zentrum seines Erlebens. Der Film ist unterhaltsam und temporeich und bietet – ohne dabei ältere Schüler/innen zu unterfordern – auch für die jüngsten Schüler/innen eine leichte Verständigungsebene.



3. ÜBERSICHT ÜBER DIE AUFGABENSTELLUNGEN FÜR LEHRER/INNEN

Die Aufgabenstellungen zum vorliegenden Film enthalten viele Übungen zum Sprachverständnis, zur Nacherzählung einer Filmhandlung und zur Beschreibung von Filmfiguren. Das **intensive Training der sprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten sowie der Vokabelerwerb** sind als Hauptinteressen der Lehrenden im **Pilotprojekt „FILME IN WILLKOMMENSKLASSEN“** deutlich geworden.

Die nachfolgende Materialsammlung bereits im Unterricht erprobter Übungen teilt sich in Aufgaben, die im **Vorfeld des Kinobesuchs**, als **Sichtungsauftrag** und bei der **Nachbereitung** bearbeitet werden können. Zusätzlich bietet die Materialsammlung einige **Grammatikübungen** und **spielerische Vokabeltrainings**.

Zunächst werden die **Aufgabenstellungen für die Lehrer/innen** beschrieben und verweisen dabei auf die durchnummerierten **Arbeitsblätter für die Schüler/innen**, die sich an den Aufgabenteil anschließen.

IM VORFELD DER FILMSICHTUNG (Kapitel 3.1)

Die verschiedenen Punkte im Vorfeld der Filmsichtung haben primär das Ziel, eine **Vorentlastung zu bieten** und damit das **Verständnis zu erleichtern**. Dabei werden Vorerfahrungen aktiviert, notwendige Hintergrundinformationen bereitgestellt sowie grundlegendes Vokabular bereits im Vorfeld erschlossen.

Zunächst stellt das Heft **Vokabelgruppen** sortiert nach den Themen Regenwald/Peru, London/England, Reisen, Fremde und Migration vor, die zur Vorentlastung behandelt werden können (S. 9). Das **Basteln von Eintrittskarten** (S. 9) weckt die Vorfreude auf den Film und lenkt den Blick auf den Kinobesuch als Kulturveranstaltung. Mit Blick auf das Filmplakat können die Schüler/innen ihre **Erwartungen an den Film** formulieren (S. 9 und AB 1, S. 15). Sich bewusst zu machen, mit welchen Erwartungen man an ein Kunstwerk herantritt, eröffnet weitere Auseinandersetzungsebenen.

Einige Stichworte zur mündlichen Einführung (S. 9) dienen dazu, die **Geschichte des Films geografisch und kulturell einzuordnen** und bieten eine Gelegenheit, mit den Schülern/innen einen Blick auf eine Weltkarte zu werfen.

SICHTUNGSAUFRÄGE (Kapitel 3.2)

Bewusste Beobachtungen unter verschiedenen Fragestellungen wie „*Wer gehört zu Paddingtons Familie*“, „*Was sieht der Bär in London, was er bisher nicht kannte?*“, „*In welchen Situationen ist der Bär höflich?*“ und „*Welche Dinge versteht Paddington in London zunächst falsch?*“ **lenken den Blick auf besondere Aspekte** des Films (S. 10).

Sichtungsaufträge sollen eine konzentriertere Filmrezeption unterstützen. Zudem wird jede/r Schüler/in durch seinen/ihren Fokus zu einem „**Experten**“ für den **speziellen Filmaspekt**, mit der er/sie sich beschäftigt hat. Die Sichtungsaufträge erbringen in der Nachbereitung eine **besondere Gruppendynamik** zwischen diesen „Experten/innen“ und ihren Gesprächspartnern/innen, die eigene (womöglich andere) Eindrücke mit einbringen werden.

NACHBEREITUNG (Kapitel 3.3)

Über **Fragen zum Filminhalt** kann man **gemeinsam den Film rekapitulieren**, gegebenenfalls inhaltliche Fragen klären und das Nacherzählen in ganzen Sätzen trainieren (S. 10). Bei der **Übung zum Filmverständnis** müssen die Schüler/innen die Sätze der schriftlichen Nacherzählung in die richtige Reihenfolge bringen (S. 11 und AB 2/3, S. 16/17). **Lückentexte** bieten den Schülern/innen Gelegenheit, einige der **Vokabeln einzusetzen/zu wiederholen**, die sie in der Vorentlastungsphase sowie bei der Filmsichtung kennengelernt haben (S. 11, und AB 4/5, S. 18/19).

Anschließend an diesen nacherzählenden Teil der Nachbereitung lädt ein Arbeitsblatt der Stiftung Lesen die Schüler/innen ein, sich genauer mit der **Figur Paddington** zu beschäftigen (AB 6, S. 20). Welche Eigenschaften hat er – welche Attribute passen nicht zu ihm? Analog zu diesem Arbeitsblatt können die Schüler/innen ein **Profil von sich selbst** erstellen (AB 7, S. 21).

Die nächsten Aufgaben drehen sich um das **Thema „Reisen“ und „Unbekannte Länder“** (S. 12). Das Arbeitsblatt 8 eignet sich als ganz leichter Zugang zu der Benutzung von Verkehrsmitteln: Schiff, Zug, Taxi, Bus (AB 8, S. 22). Daran anschließend können die Schüler/innen sich einmal mit **europäischen Hauptstädten** beschäftigen (AB 9, S. 23). Nachfolgend hierzu sind jeweils, abhängig von Klassenatmosphäre und persönlichen Fluchthintergründen der Schüler/innen, **freie Fortführungen des Themas** denkbar: *Wie waren eigene Reiseerfahrungen? Welche Verkehrsmittel wurden benutzt?*

Das Anschlusssthema ist „Ein fremdes Land“ (S. 12), womit wir zu den Sichtungsaufträgen zurückkommen. Die Ankunft in einem neuen, unbekanntem Land konfrontiert einen mit **viel Ungewohntem und Unverständlichem**. Viele Szenen in PADDINGTON ziehen ihre Komik aus den **Missverständnissen**, die hieraus entstehen können. Nach Fragen wie *„Was hat Paddington noch nie gesehen, bevor er nach London kam?“*, *„Was macht Paddington erstmal falsch, weil er es nicht versteht?“* und *„In welchen Situationen fühlt sich Paddington fremd?“* kann – je nach Sprachfertigkeit – **in einer freien Fortführung in der Gruppe auf eigene Fremdheitserfahrungen Bezug genommen** werden. Dies kann durchaus anekdotisch geschehen: *„Was war für dich neu und unbekannt, als du nach Deutschland gekommen bist?“*, *„Was hat dich am meisten überrascht?“*, *„Wo gab es (eventuell lustige) Missverständnisse?“*.

Eine Herausforderung an die **eigene Kreativität** ist die Zeichnung eines Comics/einer Bildergeschichte (S. 13 und AB 10, S. 24). Ausgehend von einer Lieblingsszene aus dem Film können die Schüler/innen hier einen **Transfer von einem künstlerischen Medium (Film) in ein anderes Medium (Comic)** vornehmen. Eine freie Fortführung kann anschließend die theatrale Darstellung der geschaffenen Comics sein (Transfer in eine weitere künstlerische Form).

GRAMMATIK- UND VOKABELÜBUNGEN (Kap. 3.4 und 3.5)

Auf Arbeitsblättern werden einzelne **Grammatikübungen** (S. 13) – zu **Modalverben, Possessivpronomen** und **Negation** – angeboten (Arbeitsblätter 11-14, ab S. 25), die gleichzeitig neu erlernte Vokabeln verfestigen helfen.

Eine Reihe **spielerischer Übungen zu den Vokabeln** (S. 13) finden sich auf den letzten Arbeitsblättern. Die Übungen greifen das Vokabular aus dem Film auf und ergänzen es um weitere, thematisch verwandte Begriffe. Hier können die Schüler/innen noch einmal in Einzelarbeit **Artikel und Silben von Wörtern bestimmen** (AB 15, S. 29), **Buchstabenrätsel lösen** (AB 16, S. 30) und Wörter im **Suchrätsel** finden (AB 17/18, S. 31/32). Das **Bingo-Spiel** ist eine unterhaltsame Form des Unterrichtsschlusses, bei der das schnelle Einsetzen neu erlernter Wörter den Spielverlauf bestimmt (AB 19/20, S. 33/34).

3.1 IM VORFELD DER FILMSICHTUNG

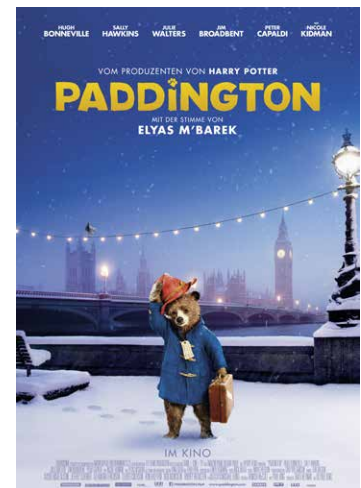
3.1.1 VOKABELGRUPPEN ZUR VORENTLASTUNG

- **Themenfeld Regenwald/Peru** Südamerika, die Natur, der Baum, der Bär, der Honig, die Orange, der Forscher, der Film, der Lebensraum, das Erdbeben zerstört den Lebensraum
- **Themenfeld London/England** die Stadt, die Hauptstadt, Europa, der Regen, der Bus, die Telefonzelle, das Kaufhaus, die Rolltreppe, die Bibliothek, das Naturkundemuseum, der Tierpräparator, die Polizei, der Nachbar, die Taube, der Taschendieb
- **Themenfeld Reisen** das Schiff, der Hafen, der Zug, der Bahnhof, das Taxi, der Bus, laufen, fahren, fliegen, ankommen, das Schild, die Haltestelle, die Fahrkarte, der blinde Passagier, schwarzfahren
- **Themenfeld Heimat und Migration** die Heimat, das Erdbeben, zerstören, die Reise, die Flucht, die Fremde, fremde Kulturen kennenlernen, Sprachen sprechen, bekannt, unbekannt, überraschend, höflich, freundlich, unfreundlich, das Missverständnis

3.1.2 EINTRITTSKARTEN BASTELN

Kinobesuch als Kulturveranstaltung: Mit jüngeren Schülern/innen kann man im Vorfeld Eintrittskarten für den Kinobesuch basteln und am Kinotag von zwei Schülern/innen an der Eingangstür zum Saal „kontrollieren“ lassen.

Man braucht: *rechteckige Pappzettel*
Titel, kleine Zeichnung, Datum, Uhrzeit,
Abreißperforierung aufmalen



3.1.3 FILMPLAKAT

Betrachtung des Filmplakats: Was sehen wir? Welches Wetter herrscht? Wie sieht der Bär aus? Wo könnte er sein? Was für eine Geschichte könnte der Film erzählen?

> *siehe Arbeitsblatt 1, Seite 15*



3.1.4 ZUR MÜNDLICHEN EINFÜHRUNG

Geografische und kulturelle Einordnung: Die Geschichte von Paddington spielt in Peru (Südamerika) und in England (Europa). Paddington ist in Peru im Regenwald aufgewachsen, wo fast gar keine Menschen leben. Als sein Lebensraum durch ein Erdbeben zerstört wird, zieht Paddington nach London, in die Hauptstadt Englands, die über 8 Millionen Einwohner hat. Hier ist vieles ganz anders, als er es kennt.. Paddington ist ein Geflüchteter. Er muss sich in seiner neuen Umgebung zurechtfinden und neue Freunde finden.

3.2 SICHTUNGSAUFRÄGE

Die Schüler/innen bekommen vor der Filmsichtung den Auftrag, auf einen bestimmten Aspekt besonders zu achten und sich während des Films Notizen dazu zu machen. Ein Tipp von erfahrenen Lehrkräften: Diese Stichworte können auch in der Muttersprache notiert werden – sie sollen die Schüler/innen so wenig wie möglich vom Filmschauen ablenken. Die Themen werden anschließend in der Nachbereitung aufgegriffen und – dann auf Deutsch im Rahmen der sprachlichen Möglichkeiten – eingehender betrachtet.

Unter anderem sind folgende Themen/Stichworte mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden für solche Sichtungsaufträge denkbar:

- | | | |
|----------|---------------------------|---|
| L | <i>Familie:</i> | <i>Wer gehört alles zu Paddingtons Familie? Wer gehört alles zur Familie Brown?</i> |
| | <i>Unbekanntes:</i> | <i>Was sieht der Bär Paddington in London, das er bisher nicht kannte?</i> |
| S | <i>Abenteuer:</i> | <i>Welche aufregenden Situationen erlebt Paddington in London?</i> |
| | <i>Höflichkeit:</i> | <i>In welchen Situationen ist der Bär Paddington höflich?</i> |
| | <i>Missverständnisse:</i> | <i>Welche Dinge versteht der Bär Paddington in London falsch?</i> |

3.3 NACHBEREITUNG

3.3.1 FRAGEN ZUM FILMINHALT

Eine erste Runde der mündlichen Nachbesprechung sollte möglichst frei und an den sprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten der Schüler/innen ausgerichtet sein. Dies kann gegebenenfalls durch Fragen unterstützt werden, die helfen, den Inhalt zu rekapitulieren, und Formulierungen anbieten, die wiederum in der Antwort selbst angewendet werden können.

- | | |
|----------|---|
| L | <i>Wie heißt der Bär?</i> |
| | <i>Woher kommt er?</i> |
| | <i>In welche Stadt fährt er nach dem Erdbeben?</i> |
| | <i>Von welchem Land ist London die Hauptstadt?</i> |
| | <i>Welches Wetter erlebt Paddington in London meistens?</i> |
| | <i>Wie ist die Familie, die Paddington kennenlernt?</i> |
| | <i>Was passiert Paddington im Haus der Browns?</i> |
| | <i>Bleibt Paddington am Ende in London?</i> |
| S | <i>Woher hat Paddington seinen Namen?</i> |
| | <i>Warum will Mr. Brown Paddington erst nicht aufnehmen?</i> |
| | <i>Was suchen Mr. Brown und Paddington in der Bibliothek?</i> |
| | <i>Wie hilft Mr. Gruber Mrs. Brown und Paddington?</i> |
| | <i>Warum jagt die Tierpräparatorin Millicent den Bären?</i> |
| | <i>Wer rettet Paddington vor der Tierpräparatorin? Und wie?</i> |



3.3.2 FILMVERSTÄNDNIS / WAS WAR WANN?

Auf einem Arbeitsblatt können die Schüler/innen eine Nacherzählung lesen und die Absätze in die richtige Reihenfolge bringen. Der leichte Schwierigkeitsgrad bietet kurze, einfachere Sätze, der schwierigere längere und komplexere Sätze. **Zwei Varianten der Bearbeitung:** Entweder die Schüler/innen nummerieren die Absätze in der richtigen Reihenfolge (Einzelarbeit) – oder aber sie schneiden die Absätze in Streifen und versuchen sie auf dem Tisch in die richtige Reihenfolge zu bringen (Partnerarbeit).

L Auflösung/richtige Reihenfolge: 2, 1, 7, 4, 5, 3, 6

S Auflösung/richtige Reihenfolge: 6, 1, 4, 2, 7, 5, 3

> *siehe Arbeitsblätter 2 /3, Seite 16/17*

3.3.3 NACHERZÄHLUNG / LÜCKENTEXT

Ein weiteres Arbeitsblatt bietet Lückentexte in zwei Schwierigkeitsgraden: leichter mit angegebenen Wörtern und schwieriger ohne Vokabelangabe.

> *siehe Arbeitsblätter 4/5, Seite 18/19*

L **S**

3.3.4 NACHBEREITUNG SICHTUNGSAUFRÄGE

Teamarbeit: Die Schüler/innen, die denselben Sichtungsauftrag hatten, sind ein Team. Als „Experten/innen“ einer bestimmten Fragestellung berichten sie, was ihnen zu ihrem Thema aufgefallen ist. Alle gefundenen Informationen dazu werden im Rahmen der sprachlichen Möglichkeiten gesammelt und – nach den Themen gruppiert – an die Tafel geschrieben. Sie können anschließend durch zusätzliche Beiträge der Mitschüler/innen ergänzt werden.

Themen *Familie / Unbekanntes /
Abenteuer / Höflichkeit / Missverständnisse*

L **S**

3.3.5 FIGURENARBEIT / INFORMATIONEN SAMMELN

Paddington ist ein liebenswerter kleiner Bär mit vielen Eigenschaften. Auf dem Arbeitsblatt der Stiftung Lesen können die Schüler allein oder in Teamarbeit heraussuchen, welche Eigenschaften und Attribute alle zu Paddington passen – und welche nicht.

> *siehe Arbeitsblatt 6, Seite 20*

L **S**

Auf einem weiteren Arbeitsblatt können die Schüler/innen sich anschließend selbst zeichnen oder malen und Eigenschaften und Attribute sammeln, die zu ihnen selbst passen.

> *siehe Arbeitsblatt 7, Seite 21*

L **S**



3.3.6 THEMA / ETAPPEN EINER REISE

Zunächst eine einfachere Aufgabe für Schüler/innen mit noch geringen Deutschkenntnissen: Paddington hat eine weite Reise von Peru nach London gemacht. Er hat dabei auch verschiedene Verkehrsmittel kennengelernt: Schiff, Zug, Taxi... Auf einem Arbeitsblatt können die Schüler/innen die einzelnen Etappen der Reise aufschreiben und dazu noch ein Bild davon malen, wie Paddington hinter dem Bus herflieg.

Beispiel: *Paddington fährt mit dem Schiff von Peru nach England.
Paddington fährt mit dem Zug vom Hafen nach London.
Paddington fährt vom Bahnhof mit dem Taxi zum Haus der Familie Brown.*

> *siehe Arbeitsblatt 8, Seite 22*



Eigene Reise-Erfahrungen: In einer anschließenden Runde können die Schüler/innen – wenn das in der Klassenatmosphäre, vom Vertrautheitsgrad und von den Fluchthintergründen her angemessen erscheint – von eigenen Reise-Etappen berichten. Sind sie auch schon einmal mit dem Schiff gefahren? Mit dem Zug? Mit dem Taxi? Mit dem Bus?

Europäische Hauptstädte: Ein weiteres Arbeitsblatt bietet die Möglichkeit, eine Reihe von europäischen Hauptstädten den Ländern zuzuordnen. Hier wurde eine Auswahl getroffen, da sowohl die Gesamtanzahl der europäischen Länder (47) als auch die der europäischen Union (28) zu groß erschien.

> *siehe Arbeitsblatt 9, Seite 23*



Lokalpräpositionen: Je nachdem, ob die Schüler/innen bereits in Lokalpräpositionen eingeführt wurden, könnte sich hier auch ein Grammatiktraining der Lokalpräpositionen mit Dativ- und Akkusativanschluss anbieten.

3.3.7 THEMA / EIN FREMDES LAND

Nach seiner Ankunft in London sieht und erlebt Paddington viele Dinge, die er bis dahin nicht kannte. Er benutzt das Treppengeländer zum Hochklettern, weiß nicht, wofür man eine Zahnbürste verwendet, und versteht nicht, warum Hunde auf der Rolltreppe auf den Arm genommen werden sollen.

Mündlich können alle Dinge und Erlebnisse Paddingtons gesammelt werden, die für ihn fremd und ungewöhnlich sind. Sie können als Stichworte an der Tafel festgehalten werden.

Fragen: *Was hat Paddington noch nie gesehen, bevor er nach London kam?
Was macht Paddington erstmal falsch, weil er es nicht versteht?
In welchen Situationen fühlt sich Paddington fremd?*

Freie Fortführung als Gruppengespräch in der Klasse:

Viele der Schüler/innen sind auch neu in Deutschland.
Was haben sie hier gesehen, was sie vorher nicht kannten?
Was hat sie in Deutschland am meisten überrascht?
Wo haben sie etwas nicht verstanden?



3.3.8 WEITERFÜHRENDE ÜBUNG / COMIC

Stoff für eine Extrastunde: Die Schüler/innen können in Einzelarbeit einen Comic zu einer Lieblingsszene aus dem Film zeichnen. In Sprechblasen oder Textfeldern unterhalb der Bilder werden die gesprochenen Worte eingeschrieben. Anschließend können die Comics in der Klasse ausgehängt und von allen Schülern/innen gelesen werden.

› *siehe Arbeitsblatt 10, Seite 24*



Freie Fortsetzung als kleines Rollenspiel: In einem dritten Schritt können sich Schüler/innen schließlich in kleinen Gruppen zusammensetzen und ausgewählte Comic-Szenen – mit den jeweiligen Texten – nachspielen.

3.3.9 GRAMMATIKÜBUNGEN L S

Auf Arbeitsblättern können anhand der Filminhalte und Filmvokabeln folgende Grammatikelemente geübt werden – teilweise in zwei Schwierigkeitsgraden, von denen der schwierigere eine freie Formulierung zusätzlicher Anschlussätze erfordert.

Modalverben

siehe Arbeitsblatt 11, Seite 25

Possessivpronomen

siehe Arbeitsblatt 12, Seite 26

Negation

siehe Arbeitsblätter 13/14, Seite 27/28

3.3.5 VOKABELÜBUNGEN L S

Zum spielerischen Training der neu gelernten Vokabeln finden Sie nachfolgend mehrere Arbeitsblätter.

Wörter/Artikel/Silben

siehe Arbeitsblatt 15, Seite 29

Buchstabenrätsel

siehe Arbeitsblatt 16, Seite 30

Wörter-Suchrätsel

siehe Arbeitsblätter 17/18, Seite 31/32

Auflösung Wörter-Suchrätsel:

L

X	L	F	M	O	J	D	R	O	N	Q	C	J	M	H	A
R	P	P	N	R	B	D	E	T	A	F	J	L	Y	Y	L
N	E	S	L	A	A	U	G	Z	T	Y	K	P	K	N	C
H	R	H	Q	N	G	W	E	S	U	K	Y	A	B	H	F
D	U	T	H	G	U	X	N	P	R	G	D	D	M	Ö	T
P	F	Z	Z	E	F	B	P	U	K	O	P	D	S	F	T
H	B	L	X	N	P	R	L	O	U	Z	L	I	H	L	L
B	T	J	K	M	C	F	O	B	N	V	W	N	C	I	E
L	Z	K	W	A	V	X	N	S	D	G	X	G	M	C	H
C	O	F	X	R	A	H	D	T	E	E	W	T	R	H	O
R	L	A	H	M	C	H	O	S	M	G	I	O	K	T	K
Z	P	M	J	E	D	F	N	I	U	R	O	N	T	H	J
R	T	I	Q	L	I	M	K	E	S	U	K	H	L	A	P
R	I	L	B	A	P	G	I	N	E	H	C	U	W	F	B
R	D	I	Y	D	K	B	G	X	U	G	U	Z	Y	L	Ä
S	S	E	R	E	O	N	T	B	M	L	S	G	W	V	R

Auflösung Wörter-Suchrätsel:

S

A	W	U	K	L	Y	L	B	I	P	N	C	U	P	J	N
E	D	U	F	Y	P	J	Ä	D	H	X	Y	T	M	O	A
L	U	F	A	E	A	W	R	J	R	D	R	P	A	S	T
T	L	C	M	G	D	Q	D	D	M	C	E	I	Y	T	U
O	L	O	I	M	D	V	H	G	A	X	G	G	B	W	R
U	S	T	L	C	I	M	U	J	R	F	E	O	T	I	K
A	C	M	I	X	N	C	S	J	M	Y	N	M	A	Y	U
X	G	H	E	M	G	N	I	B	E	S	W	N	F	W	N
P	T	T	M	P	T	H	D	V	L	B	A	R	D	G	D
F	M	B	P	K	O	E	J	U	A	E	L	R	W	C	E
L	K	B	L	F	N	H	W	H	D	B	D	Z	E	V	M
W	Q	M	O	B	K	E	V	D	E	B	E	F	I	I	U
D	D	W	N	F	Z	S	M	X	S	Y	K	E	G	N	S
L	A	W	D	B	B	F	L	H	I	V	H	F	P	A	E
F	T	B	O	O	B	A	H	N	H	O	F	R	S	U	U
G	U	R	N	O	Y	N	T	G	L	D	J	N	G	T	M

BINGO-SPIEL

Regelerläuterung des Bingo-Spiels: Alle Schüler/innen tragen auf ihre Bingo-Karten pro Feld je ein Wort aus der vorgegebenen Vokabelliste ein. Die Lehrkraft hat die gleiche Liste und ruft nun nacheinander ausgewählte Wörter daraus auf.

Jede/r Schüler/in, der/die das Wort bei sich findet, streicht das entsprechende Feld durch. Wer zuerst eine ganze Reihe längs oder quer durchgestrichen hat, ruft „Bingo!“ und hat gewonnen.

Er/sie darf eine weitere Runde als Rufer/in leiten.

> *siehe Arbeitsblätter 19/29, Seite 33/34*

L S

4. ARBEITSBLÄTTER FÜR SCHÜLER/INNEN

Ab Seite 15 folgen die zu den Aufgabenstellungen gehörenden Arbeitsblätter zum Ausdrucken und Kopieren für die Schüler/innen. Sie sind jeweils mit **L** als leicht oder mit **S** als schwierig oder mit **L S** als für alle Niveaus geeignet gekennzeichnet.

DAS FILMPLAKAT

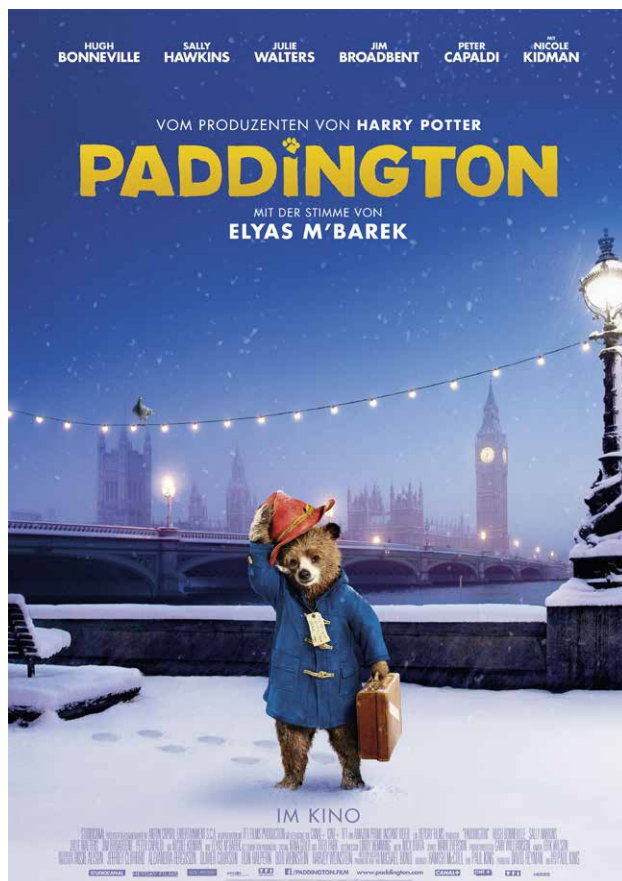
Betrachte das Filmplakat und beantworte mündlich oder schriftlich die Fragen.

Was siehst du auf dem Bild?

Wie sieht der Bär aus? Wo ist er?

Was glaubst du: Wovon handelt der Film?

Was glaubst du: Ist das ein lustiger / ernster / spannender / langweiliger /
abenteuerlicher / ruhiger Film? Warum glaubst du das?



FILMVERSTÄNDNIS / WAS WAR WANN?

Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge. Was geschah zuerst? Was geschah dann?
Entweder du schneidest die Sätze in Streifen und ordnest sie. Oder du schreibst die Nummern von 1 bis 7 direkt in die Kästchen.

- Ein Erdbeben hat den Urwald zerstört. Die Tante schickt den kleinen Bären nach London.
- Paddington ist ein kleiner Bär. Er lebt in Peru im Urwald mit seinem Onkel und seiner Tante.
- Familie Brown hilft Paddington und rettet ihn. Paddington bleibt bei der Familie.
- Familie Brown entdeckt den Bären und nimmt ihn mit nach Hause. Aber Mr. Brown will nicht, dass der Bär bei der Familie bleibt.
- Mrs. und Mr. Brown helfen Paddington, den Forscher zu suchen, der die Bären in Peru besucht hatte. Paddington kennt seinen Namen.
- Paddington fährt mit dem Schiff nach England und mit dem Zug nach London. Am Bahnhof Paddington steigt der Bär aus. Er sucht Freunde und eine Familie.
- Die Tierpräparatorin Millicent fängt den Bären. Sie will ihn im Naturkundemuseum ausstellen.



FILMVERSTÄNDNIS / WAS WAR WANN?

Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge. Was geschah zuerst? Was geschah dann?
Entweder du schneidest die Sätze in Streifen und ordnest sie. Oder du schreibst die Nummern von 1 bis 7 direkt in die Kästchen.

- Millicent fängt den Bären und will ihn im Naturkundemuseum ausstellen.
- Paddington ist ein kleiner Bär. Er lebt in Peru im Urwald mit seinem Onkel und seiner Tante. Vor langer Zeit hat ein Forscher die Bären besucht und sich mit ihnen angefreundet.
- Die Familie Brown entdeckt den einsamen Bären und nimmt ihn mit nach Hause. Aber Mr. Brown will nicht, dass der Bär bei der Familie bleibt.
- Nach einem Erdbeben ist der Urwald zerstört. Die Tante schickt den kleinen Bären nach London, wo der Forscher lebt.
- Familie Brown hilft Paddington und rettet ihn. Paddington wird bei der Familie in London wohnen bleiben.
- Mrs. und Mr. Brown helfen Paddington, den Forscher zu suchen. Der Forscher lebt aber nicht mehr. Seine Tochter Millicent ist Tierpräparatorin und arbeitet im Naturkundemuseum.
- Paddington fährt mit dem Schiff nach England und mit dem Zug nach London. Am Bahnhof Paddington steigt der Bär aus und weiß nicht weiter. Er sucht Freunde und eine Familie.



LÜCKENTEXT

Trage die fehlenden Wörter in den Lückentext ein. Unten findest du alle Wörter, die fehlen.

Paddington ist ein

Er wohnt im Urwald in

Ein Erdbeben zerstört den

Paddington fährt mit dem Schiff nach England und dann mit dem Zug nach

London ist die Hauptstadt von

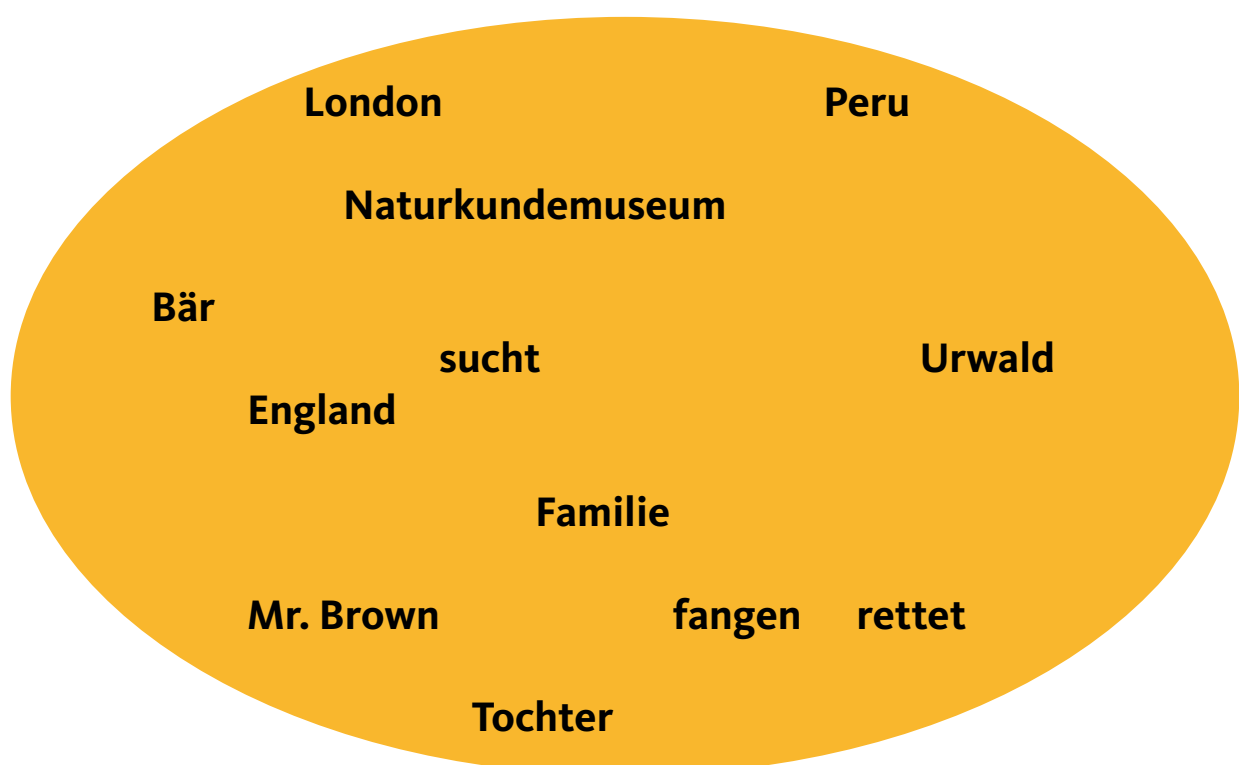
In London lernt Paddington Mr. und Mrs. und Jonathan und Judy Brown kennen.

Die Browns sind eine möchte nicht, dass Paddington bei der Familie bleibt.

Paddington den Forscher, der die Bären vor vielen Jahren in Peru besucht hat.

Millicent ist die des Forschers. Sie ist Tierpräparatorin im

..... . Millicent will den Bären Aber Familie Brown ihn.



LÜCKENTEXT

Trage die fehlenden Wörter in den Lückentext ein.


Paddington ist ein Er wohnt im Urwald in bei seinem Onkel und seiner Ein Erdbeben zerstört den und Paddington kann nicht mehr dort Paddington fährt mit dem Schiff und dem Zug nach London ist die Hauptstadt von In London lernt Paddington die Familie Brown kennen. Sie besteht aus und und zwei Mr. Brown möchte nicht, dass Paddington bei der Familie wohnen bleibt, weil er glaubt, dass Bären und nicht zusammen wohnen können. Paddington den Forscher, der die Bären vor vielen Jahren in Peru besucht hatte. Er hofft, dass der Forscher ihn aufnehmen wird. Millicent ist die des Forschers. Sie ist Tierpräparatorin im Millicent will den Bären , um ihn im Museum auszustellen. Aber Familie Brown ihn und kann bei der Familie




PADDINGTON

Paddington ist ein außergewöhnlicher Bär. Er hat viele ganz besondere Eigenschaften und Lieblingsdinge, die ihn unverwechselbar machen.

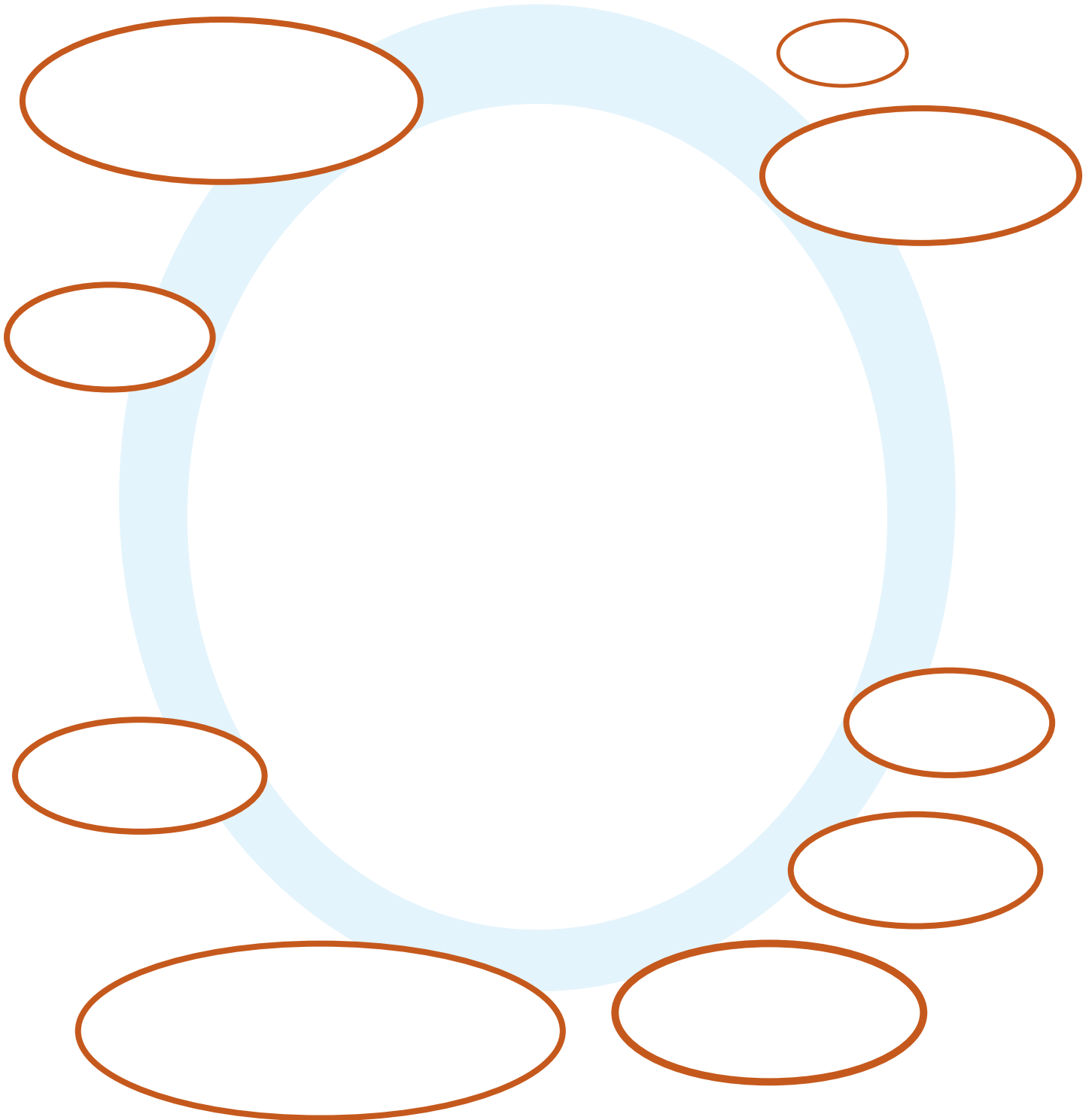


 **Klasse 1-2:** Welche der Wörter in den Blasen passen zu Paddington? Male sie grün aus. Welche Wörter passen nicht zu ihm? Male sie rot an.

 **Klasse 3-4:** Stelle dir vor, Paddington würde in dein Freundschaftsbuch schreiben. Wie würde er sein Aussehen beschreiben? Was würde er bei „Lieblingsessen“, „Lieblingskleidung“, „Eigenschaften“, „geboren in“ und „Geburtstag“ eintragen? Schreibe einen Eintrag und male ein Bild von Paddington dazu!

DAS BIN ICH

Zeichne dich selbst in die Mitte der Seite. Schreibe in die kleinen Felder deine Eigenschaften.
Wie siehst du aus? Was machst du gerne? Was sind deine Lieblingsdinge?



Mein Name ist...

ETAPPEN EINER REISE

Der Bär Paddington unternimmt eine weite Reise und benutzt verschiedene Verkehrsmittel. Etappen sind die einzelnen Teile einer Reise. Welche Etappen fährt Paddington jeweils mit welchem Verkehrsmittel?

Beispiel: Ich fahre mit dem Bus von zu Hause zur Schule.

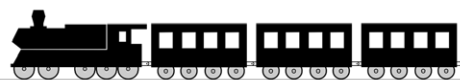


Paddington fährt mit _____

von _____

nach _____

Paddington fährt _____





Paddington fährt _____

Einmal fährt Paddington auch mit dem Bus.
Weißt du noch, wie? Mach eine Zeichnung...



EUROPÄISCHE HAUPTSTÄDTE (Auswahl)

In Europa gibt es insgesamt 47 Länder oder Staaten. 28 davon sind zur Zeit Mitglieder in der Europäischen Union (EU).

Hier ist eine Auswahl von europäischen Ländern und Hauptstädten. Welche Hauptstadt gehört zu welchem Land? Verbinde sie mit Linien.



Belgien

Deutschland



Athen

Berlin



Frankreich

Vereinigtes Königreich
(England, Wales, Schottland
und Nordirland)



Brüssel

Lissabon

London

Spanien



Madrid

Griechenland



Paris

Rom

Schweden



Stockholm

Italien



Warschau

Portugal



Wien

Österreich



Polen






MEIN COMIC

Zeichne in die Bildfenster eine Szene aus dem Film, die dir besonders gefallen hat.

Nutze so viele Bildfenster, wie du brauchst.

Schreibe in die Textfelder unter den Bildern oder in Sprechblasen , was die Personen sagen.

Titel der Geschichte

Name des Autors oder der Autorin

KÖNNEN, WOLLEN, MÜSSEN UND DÜRFEN (MODALVERBEN)

Bilde mehrere Sätze mit den Wörtern „können“, „wollen“ und „müssen“.

Beispiele

Lisa **kann** Deutsch sprechen.
Martin **will** nicht in die Schule gehen.
Marie **muss** Hausaufgaben machen.
Leon **darf** nicht ins Kino gehen.

Der Bär Paddington...

kann

kann nicht

will

will nicht

darf

darf nicht

muss

muss nicht



SEIN, IHR, SEINE, IHRE (POSSESSIVPRONOMEN)

Bilde Sätze mit den zwei angegebenen Wörtern wie im Beispiel.

Beispiele Judy - Jonathan
Das ist Judy.
Das ist **ihr** Bruder Jonathan.

Paddington – Hut

Familie Brown – Haus

der Nachbar – Haus

Paddington – Mantel

Jonathan – Schwester Judy

Paddington – Tante Lucy

Millicent – Mantel

Jonathan – Zimmer



NEIN, NICHT (VERNEINUNG)

Beantworte die Fragen.

Beispiel

Fliegt Paddington mit dem Flugzeug nach London?

Nein, Paddington fliegt **nicht** mit dem Flugzeug nach London.

Fährt Paddington nach Istanbul?

Nein, _____

Nimmt Paddington Honig mit nach England?

Wohnt Paddington bei Familie Black?

Wohnt Paddingtons Tante in London?

Ist Paddington Judys Bruder?

Putzt Paddington mit der Zahnbürste die Zähne?



NEIN, NICHT (VERNEINUNG)

Beantworte die Fragen. Und schreibe dann einen weiteren Satz.

Beispiel

Kommt Paddington aus Deutschland?
Nein, Paddington kommt **nicht** aus Deutschland.
Paddington kommt **aus Peru**.

Fährt Paddington nach Istanbul?

Nein, _____

Ist Paddington Judys Bruder?

Wohnt Tante Lucy in London?

Fährt Paddington mit dem Zug nach England?

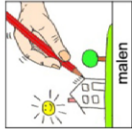

Lädt Millicent Paddington zum Kaffee ein?

Putzt Paddington mit der Zahnbürste die Zähne?

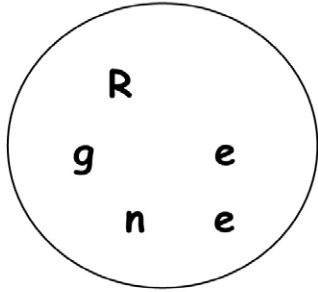


WÖRTER / ARTIKEL / SILBEN

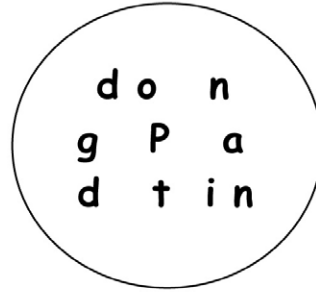
Bestimme Artikel und Silben folgender Wörter und schreibe sie einmal ab.

	Bild zeichnen 	Artikel im Singular der die das	in Silben aufteilen	schreiben 
Regenwald				
Bahnhof				
Treppe				
Familie				
Marmelade				
Mantel				
Zahnbürste				
Museum				

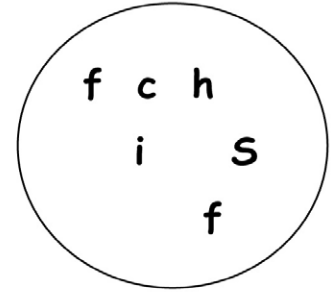
BUCHSTABENRÄTSEL



1. _____



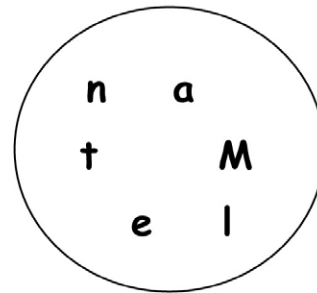
2. _____



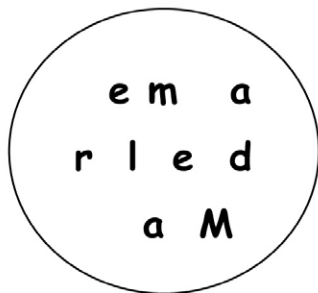
3. _____



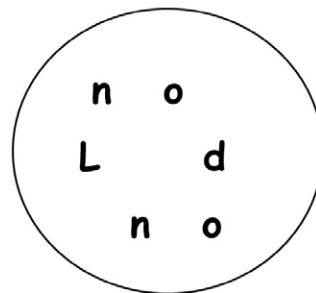
4. _____



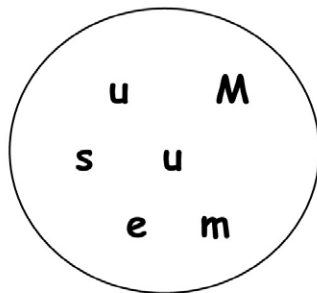
5. _____



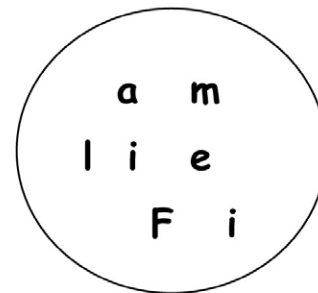
6. _____



7. _____



8. _____



9. _____

WÖRTER-SUCHRÄTSEL

In diesem Suchrätsel sind 9 Wörter zum Film PADDINGTON versteckt.
Finde sie und kreise sie ein.

X	L	F	M	O	J	D	R	O	N	Q	C	J	M	H	A
R	P	P	N	R	B	D	E	T	A	F	J	L	Y	Y	L
N	E	S	L	A	A	U	G	Z	T	Y	K	P	K	N	C
H	R	H	Q	N	G	W	E	S	U	K	Y	A	B	H	F
D	U	T	H	G	U	X	N	P	R	G	D	D	M	Ö	T
P	F	Z	Z	E	F	B	P	U	K	O	P	D	S	F	T
H	B	L	X	N	P	R	L	O	U	Z	L	I	H	L	L
B	T	J	K	M	C	F	O	B	N	V	W	N	C	I	E
L	Z	K	W	A	V	X	N	S	D	G	X	G	M	C	H
C	O	F	X	R	A	H	D	T	E	E	W	T	R	H	O
R	L	A	H	M	C	H	O	S	M	G	I	O	K	T	K
Z	P	M	J	E	D	F	N	I	U	R	O	N	T	H	J
R	T	I	Q	L	I	M	K	E	S	U	K	H	L	A	P
R	I	L	B	A	P	G	I	N	E	H	C	U	W	F	B
R	D	I	Y	D	K	B	G	X	U	G	U	Z	Y	L	Ä
S	S	E	R	E	O	N	T	B	M	L	S	G	W	V	R

Diese Wörter sind versteckt:

Peru

Bär

Paddington

London

höflich

Regen

Orangenmarmelade

Familie

Naturkundemuseum



WÖRTER-SUCHRÄTSEL

In diesem Suchrätsel sind 8 Wörter zum Film PADDINGTON versteckt.
 Finde sie und kreise sie ein.

A	W	U	K	L	Y	L	B	I	P	N	C	U	P	J	N
E	D	U	F	Y	P	J	Ä	D	H	X	Y	T	M	O	A
L	U	F	A	E	A	W	R	J	R	D	R	P	A	S	T
T	L	C	M	G	D	Q	D	D	M	C	E	I	Y	T	U
O	L	O	I	M	D	V	H	G	A	X	G	G	B	W	R
U	S	T	L	C	I	M	U	J	R	F	E	O	T	I	K
A	C	M	I	X	N	C	S	J	M	Y	N	M	A	Y	U
X	G	H	E	M	G	N	I	B	E	S	W	N	F	W	N
P	T	T	M	P	T	H	D	V	L	B	A	R	D	G	D
F	M	B	P	K	O	E	J	U	A	E	L	R	W	C	E
L	K	B	L	F	N	H	W	H	D	B	D	Z	E	V	M
W	Q	M	O	B	K	E	V	D	E	B	E	F	I	I	U
D	D	W	N	F	Z	S	M	X	S	Y	K	E	G	N	S
L	A	W	D	B	B	F	L	H	I	V	H	F	P	A	E
F	T	B	O	O	B	A	H	N	H	O	F	R	S	U	U
G	U	R	N	O	Y	N	T	G	L	D	J	N	G	T	M

BINGO-SPIEL

Trage in das Gitter 9 Wörter aus der Vokabelliste unten ein. Dein Lehrer oder deine Lehrerin ruft Vokabeln auf und du streichst sie durch, wenn sie in deinem Gitter stehen.

Wer als erster 3 Vokabeln in einer Reihe - horizontal oder vertikal - durchgestrichen hat,

ruft laut "BINGO!" und hat gewonnen!

Vokabelliste (insgesamt 16 Wörter):

Bär	Bahnhof
Regen	Familie
Freunde	Marmelade
Hut	Zahnbürste
Taube	Peru
London	Schild
höflich	Forscher
Film	Naturkundemuseum

BINGO-SPIEL

Trage in das Gitter 16 Wörter aus der Vokabelliste unten ein. Dein Lehrer oder deine Lehrerin ruft Vokabeln auf und du streichst sie durch, wenn sie in deinem Gitter stehen.

Wer als erster 4 Vokabeln in einer Reihe - horizontal oder vertikal - durchgestrichen hat,

ruft laut "BINGO!" und hat gewonnen!

Vokabelliste (insgesamt 24 Wörter):

Bär	Telefonzelle	Bahnhof
Regen	Familie	Polizei
Freunde	Marmelade	Hut
Badewanne	Zahnbürste	Peru
Taube	Naturkundemuseum	Nachbar
Erdbeben	Schiff	London
Schild	höflich	Forscher
Film	Taschendieb	Hund

WEITERFÜHRENDE HINWEISE / LINKS

www.visionkino.de

Die Website bietet u.a. Informationen zu Angeboten der VISION KINO, regelmäßige Filmtipps mit Altersempfehlungen und die aktuellen Termine der jährlich stattfindenden SchulKinoWochen in allen 16 Bundesländern.

www.kinofenster.de

Das filmpädagogische Online-Portal, ein Kooperationsprojekt der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) und der VISION KINO, bietet Filmbesprechungen, Hintergrundinformationen, filmpädagogische Begleitmaterialien, News, Termine, Veranstaltungen, Adressen und Links für die schulische und außerschulische Filmarbeit. Ein Themendossier beschäftigt sich mit der Filmarbeit mit geflüchteten und einheimischen Kindern und Jugendlichen.

www.bjf.info/projekte/cinemanya

Filmkoffer „Cinemanya“ des Goethe-Instituts mit einer Auswahl von Filmen mit arabischer Untertitelung

www.migration-im-film.de

Das Deutsche Kinder- und Jugendfilmzentrum präsentiert rund 100 Filme zum Thema Migration für den Einsatz in der filmkulturellen Arbeit.

www.vierundzwanzig.de/de/filmbildung

Internetangebot der Deutschen Filmakademie zu Filmberufen

www.goethe.de/kue/flm/thm/deindex.htm

Filmseite des Goethe-Instituts mit Informationen zu neueren deutschen Filmen

www.filmportal.de

Seit Februar 2005 vom Deutschen Institut für Film (DIF) in Frankfurt geführte Datenbank, enthält umfassende Informationen zu Filmen, Regisseuren, Themen usw.

Auswahl Unterrichtsmaterialien

DVD Film erleben! Barrierefreie Unterrichtsmaterialien und Filmausschnitte aus 9 Kinderfilmen

für inklusive Lerngruppen von der 1. bis zur 6. Klasse, zu beziehen über VISION KINO

www.goethe.de/ins/fr/pro/cineallemand/pdf_cineallemand3/Grundbegriffe%20der%20Filmanalyse.pdf

Eine Einführung in die Filmanalyse von Peter Schott (Goethe-Institut Nancy)

www.goethe.de/filmschule

Startseite der Kurzfilm-DVD „KURZ & GUT MACHT SCHULE“ mit Vorschlägen zur Didaktisierung

www.goethe.de/lhr/prj/fab/deindex.htm

Website Film ab! des Goethe-Instituts (GI) mit Didaktisierungen von Kurz- und Werbefilmen

www.goethe.de/ins/be/de/spr/unt/kum.html

Filmidaktisierungen des GI Brüssel, unterteilt nach Angeboten für Kinder und Jugendliche

www.goethe.de/ins/dk/de/spr/unt/kum.html

Filmidaktisierungen des GI Kopenhagen, unterteilt nach Angeboten für Kinder und Jugendliche

filmrucksack.supsi.ch/frs/show_list.php?lista=Zur%FCck+zur+Liste

Filmpädagogisches Projekt „Filmrucksack“ der Fachhochschule der ital. Schweiz in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Mailand

www.dw.de/deutsch-lernen/jojo-sucht-das-gl%C3%BCck-folge-1/s-13359

Didaktisierte Telenovela der Deutschen Welle

IMPRESSUM

Herausgeber

Vision Kino gGmbH –
Netzwerk für Film- und Medienkompetenz
Sarah Duve (V.i.S.d.P.)
www.visionkino.de

Große Präsidentenstraße 9
10178 Berlin
Tel: (030) 27 577 - 571
Mail: info@visionkino.de

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek sowie der Kino macht Schule GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Joachim Gauck übernommen.

Diese Materialsammlung entstand im Rahmen des Pilotprojekts „FILME IN WILLKOMMENSKLASSEN“ der VISION KINO, gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

VISION KINO dankt den Berliner Schulen und namentlich den Lehrkräften, die in ihren Klassen mit den Filmen gearbeitet haben und uns an ihrem Unterricht haben teilnehmen lassen.

Alfred-Nobel-Schule, Viola Theunissen
Freiligrath-Schule, Alexandra Treske
Lemgo-Grundschule, Dorena Voss und Constanze Schmidt
Robert-Koch-Schule, Ferda Schubert
Schadow-Gymnasium, Rob van Beek
Schule am Schillerpark, Annette Betz und Monika Szkopek-Münch
Wilhelm-Ostwald-Schule, Bert Bugdahl und Dr. Aybars Tröndle

Ellen-Key-Schule, Stefanie Täger
Hermann-von-Helmholtz-Schule, Beatrice Harnasch
Nord-Grundschule, Katja Hofmann und Heike Schröder
Rosa-Parks-Grundschule, Hannah Zidella

Wir danken auch für die Unterstützung bei der Erprobung und Ergänzung der Unterrichtsmaterialien, was die Grundlage für die vorliegende Auswahl an Materialien bildete.

Materialien anderer Herausgeber/innen und Autoren/innen sind auf den Seiten entsprechend mit Copyright gekennzeichnet. Wir danken der Stiftung Lesen für die Unterstützung.

Stiftung Lesen

Redaktion und Layout Katrin Behrens
Lektorat Michael Jahn, Natália Wiedmann, Elena Solte
Erscheinungsdatum Oktober 2016

Umschlag/Basislayout www.tack-design.de
Bildrechte soweit nicht anders angegeben
© STUDIOCANAL